

11. Oktober 2021

## Devolution - Teil 12

Devolution ist die Befugnisübertragung bzw. Machtübertragung an das Militär, die Übernahme durch das Militär, bzw. die Übernahme der Befugnisse und Kontrolle durch das Militär!



von Patel Patriot - Übersetzung von Dietrich, Dirk [DDDDoffiziell](#)

Image not found or type unknown



In meinen früheren Artikeln habe ich den größeren Kampf zwischen Donald Trump und dem politischen Establishment erörtert. Der "Sumpf", der "tiefe Staat", wie auch immer wir diesen Feind nennen wollen, wir wissen, dass er in allen unseren wichtigen Institutionen verankert ist. Sie haben alles getan, was sie konnten, um Trumps Wahl 2016 zu verhindern, und haben 2020 ganz offen die Wahl gestohlen. Wie tief reicht der Sumpf eigentlich? Ich habe vor, das nach bestem Wissen und Gewissen herauszufinden. Dieser Artikel wird der erste von mindestens zwei Artikeln sein, die sich ausschließlich mit dem "tiefen Staat" und den Taktiken befassen, die sie während Trumps Präsidentschaft angewandt haben und die im Diebstahl der Wahl 2020 gipfelten. Alles, vom Russland-Absprachen-Schwindel bis zur Einsetzung Bidens als Präsident, hängt damit zusammen.

### Das Drehbuch

In diesem Artikel geht es vor allem darum, den richtigen Kontext zu schaffen, den wir für "Devolution - Teil 13" brauchen werden. Es ist unglaublich wichtig zu verstehen, wer das politische Establishment ist und wie sie die politische Landschaft zu ihrem Vorteil manipulieren. Die Wahl in den Vereinigten Staaten im Jahr 2020 war nicht das erste Mal, dass das politische Establishment eine Führungsperson abgesetzt hat, die es nicht wollte oder nicht kontrollieren konnte. Da ich die Politik erst seit 2018 verfolge, war das, was ich in diesem Artikel behandeln werde, neu für mich, aber vielleicht nicht neu für die Leser. Wie auch immer, es ist wichtig, dieses Thema besser zu verstehen, bevor wir weitermachen.

Lasst uns über "Farbrevolutionen" sprechen, wie das politische Establishment sie gemeistert hat und wie sie ihr Farbrevolution-Drehbuch während Trumps Präsidentschaft im Inland eingesetzt haben.

Was ist die Definition und der Zweck einer farbigen Revolution?

Das Zentrum für synkretische Studien schrieb dazu am 4. Dezember 2014:

Zitat

"Farbrevolutionen sind eines der neuesten Modelle für die Destabilisierung von Staaten. Sie ermöglichen es externen Akteuren, sich auf eine plausible Bestreitbarkeit zu berufen, wenn sie beschuldigt werden, sich unrechtmäßig in die inneren Angelegenheiten eines souveränen Staates einzumischen, und ihre Massenmobilisierung der "Volksmacht" macht sie in den Augen der globalen Medien äußerst erfolgreich. Darüber hinaus erhöht die Ansammlung einer großen Zahl von Zivilisten, die gegen die Regierung protestieren, den Druck auf diese Regierung und schränkt ihre Möglichkeiten ein, wirksam gegen die anhaltende Destabilisierung vorzugehen. Alle Farbrevolutionen laufen nach demselben Muster ab, und wenn man das Wesen dieser angewandten Destabilisierungstaktik versteht, können die Staaten geeignete Gegenmaßnahmen ergreifen."

[The Color Revolution Model: An Exposé of the Core Mechanics |](#)

Im weiteren Verlauf werden wir sehen, was genau mit "staatlicher Destabilisierung" gemeint ist, aber das Wichtigste ist, dass alle Farbrevolutionen nach dem gleichen Muster ablaufen. Wir werden dieses Schema in Kürze genauer untersuchen, aber zunächst müssen wir die Ideologie hinter den Farbrevolutionen erörtern.

Zitat

"Die Ideologie steht im Mittelpunkt jeder Veränderung in der Welt, und sie ist der Leitgedanke, der alle anderen Faktoren, die eine Farbrevolution beeinflussen, motiviert. Ohne Ideologie ist alles, was folgt, leer und ohne Sinn und Zweck. Die traditionelle Ideologie, die alle farbigen Revolutionen motiviert, ist die liberale (linke) Demokratie, die darauf abzielt, die anvisierten Staaten von vermeintlich anti-liberal-demokratischen (nicht-westlichen) Regierungen zu "befreien".

Die Liberaldemokratie in ihrer heutigen postmodernen Ausprägung ist expansionistisch und aggressiv. Sie gibt sich nicht mit alternativen Ideologie- und Wertesystemen zufrieden und muss sie in ihrem Streben nach globaler Vorherrschaft mit Dampf überrollen. Neben der direkten Kriegsführung gegen Gesellschaften, die sich seinem Vormarsch widersetzen (z.B. Serbien, Libyen), haben die liberaldemokratischen Staaten (der Westen) gelernt, andere Methoden anzuwenden, um die Zielstaaten zu besiegen. Diese Methoden sind weniger offensichtlich als ein direkter Krieg, aber nicht weniger effizient. Die ideologische Durchdringung einer Gesellschaft äußert sich schließlich in einem physischen Ausbruch innerhalb des Staates selbst, der von einem Teil der Bürger des Staates selbst angeführt wird. Der Staat (und die Gesellschaft als Ganzes) muss einen Teil von sich selbst bekämpfen, der sich gegen den Status quo "auflehnt", was zu einem Interessenkonflikt und einem sozialen Bürgerkrieg führt. Je nach dem Grad der Provokation, die die pro-liberaldemokratischen Demonstranten auslösen, und je nach Missmanagement des Staates im Umgang mit diesem sozialen Aufstand kann der soziale Bürgerkrieg schließlich gewaltsam werden und kurzzeitig einem echten Bürgerkrieg ähneln. Dies gilt vor allem dann, wenn die Demonstranten von Kräften außerhalb des Landes bewaffnet wurden und wenn sie sich entschließen, die Sicherheitsdienste anzugreifen, die mit

der Auflösung der physischen Manifestationen der Farbrevolution beauftragt sind."

Einige wichtige Aussagen sind im obigen Artikel zu lesen.

Zitat

"Sie (die linke Ideologie) gibt sich nicht mit alternativen Ideologie- und Wertesystemen zufrieden und muss sie in ihrem Streben nach globaler Vorherrschaft überrollen."

Klingt das nicht genau danach, was die demokratische Partei seit Jahren mit den Konservativen macht?

Zitat

"Der Staat (und die Gesellschaft als Ganzes) muss einen Teil von sich selbst bekämpfen, der sich gegen den Status quo auflehnt, was zu einem Interessenkonflikt und einem gesellschaftlichen Bürgerkrieg führt."

Denke an den Sommer 2020 und all die gewalttätigen Ausschreitungen zurück. Fällt Dir dabei ein Fall von staatlichem Missmanagement im Umgang mit den Protesten ein? Wie viele Gouverneure der linken Bundesstaaten haben fast nichts getan, um die Proteste zu unterbinden? Wurde das absichtlich getan, um dem Spielbuch der Farbrevolution zu folgen?

Zitat

"Die Ideologie ist also der Auslöser aller farbigen Revolutionen. Sie stellt eine entgegengesetzte Form der Entwicklung einer einheimischen Gesellschaft dar und motiviert sympathisierende Teile der Bevölkerung, sich an konkreten Demonstrationen zu beteiligen, um Veränderungen zu fordern. Wie sich später zeigen wird, ist sich die große Mehrheit dieser aktiven Demonstranten möglicherweise nicht einmal bewusst, dass ihre Aktivitäten von einer höheren Macht (NGO, ausländische Regierung) orchestriert werden. Vielmehr wurden die meisten von ihnen durch eine massive Informationskampagne zur Förderung der destabilisierenden Ideologie zu der Überzeugung gebracht, dass ihre Aktionen spontan und "natürlich" sind und dass sie den unvermeidlichen "Fortschritt" darstellen, den alle Regionen der Welt früher oder später erleben müssen. Die Ideologie des Individuums gegenüber dem Kollektiv (der soziale Aspekt der Liberal-Demokratie) gibt jedem einzelnen Demonstranten das Gefühl, dass er einen einzigartigen und bedeutenden Einfluss auf die Herbeiführung dieses Wandels hat."

Nachdem wir nun ein grundlegendes Verständnis davon haben, was eine Farbrevolution ist, müssen wir ein wenig tiefer gehen. Revolver News hat eine Serie von 3 gut recherchierten Artikeln zu diesem Thema veröffentlicht. Jeder einzelne ist faszinierend und lohnt die vollständige Lektüre, aber ich werde im Folgenden nur die wichtigsten Punkte zusammenfassen.

Zitat

1. Der kuriose Fall von George Kent: Experte des Außenministeriums für die Farbrevolution in Weißrussland und Trump-Hasser. Er war Zeuge im Amtsenthebungsverfahren gegen Trump.

[EXCLUSIVE - The Curious Case of George Kent: State Department's Belarus "Color Revolution" Expert And "Never Trump" Impeachment Witness - Revolver](#)

2. Transition Integrity Project: Plant diese mit Soros verbundene Gruppe eine Farbrevolution gegen Präsident Trump?

[Transition Integrity Project: Is this Soros Linked Group Plotting a "Color Revolution" Against President Trump? - Revolver](#)

3. Lerne Norm Eisen kennen: Juristischer Schlächter und zentraler Akteur in der Farbrevolution gegen Präsident Trump

[Meet Norm Eisen: Legal Hatchet Man and Central Operative in the "Color Revolution" Against President Trump - Revolver](#)

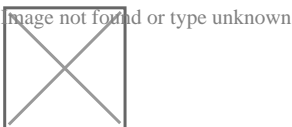
Alles anzeigen

In diesen Artikeln wird beschrieben, wie die Regierung der Vereinigten Staaten im Laufe der Jahre Farbrevolutionen zur Durchsetzung von Regimewechseln eingesetzt hat, ohne dass ein tatsächlicher militärischer Staatsstreich erforderlich war. Stattdessen nutzten sie Straßenproteste, umstrittene Wahlen und willfährige Medien.

Wenn Du diese Artikel durchliest, wirst Du feststellen, dass einige bekannte Namen auftauchen. Die Leute, die als Experten für die Farbrevolution gelten, sind dieselben, die an dem Versuch beteiligt waren, Trump während seines ersten Amtsenthebungsverfahrens zu stürzen.

George Kent:

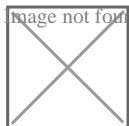
- stellvertretender US-Botschafter Obamas in der Ukraine zur Zeit der orangenen Revolution.
- Zeuge in Trumps 1. Amtsenthebungsverfahren.
- Experte für Farbrevolutionen.



Victoria Nuland:

- Derzeit Unterstaatssekretärin für politische Angelegenheiten von Joe Biden.
- Sie war unter Obama Assistant Secretary of State im Dienst des US-Außenministeriums und als solche zuständig für Europa und Eurasien.
- Zeugin in Trumps 1. Amtsenthebungsverfahren.

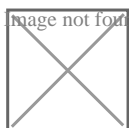
Image not found or type unknown



Norm Eisen:

- Klassenkamerad von Barack Obama an der juristischen Fakultät.
- Obamas Botschafter in Tschechien und Sonderberater des Weißen Hauses für Ethik und Regierungsreform.
- Mitanwalt gegen Donald Trump im 1. Amtsenthebungsverfahren.
- Autor des Buches "Das Drehbuch", einem Handbuch für Farbrevolution und Umstürze.
- Teilnehmer im Transition Integrity Project.

Image not found or type unknown



Norm Eisen ist von besonderem Interesse. Hier ein kleiner Auszug aus dem, was Revolver News über ihn zu sagen hatte:

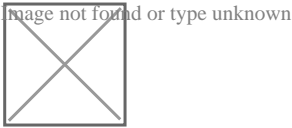
Zitat

"Der Mann, der den David-Brock-Entwurf umsetzte, um den Präsidenten in die Lähmung und seine Verbündeten in den Bankrott zu treiben, der dazu beitrug, den Russland-Absprachen-Schwindel zu verbreiten und zu verstärken, der zehn Artikel zur Amtsenthebung für die Demokraten entwarf, einen ganzen Monat bevor Präsident Trump 2018 den ukrainischen Präsidenten überhaupt erst angerufen hat, der persönlich als Sonderberater für das Amtsenthebungsverfahren wegen des Ukraine-Anrufs fungierte, der eine Vorlage für die Internetzensur von Staatsoberhäuptern in aller Welt und ein Handbuch für die Massenmobilisierung von Demonstranten für Rassengerechtigkeit erstellt hat, um demokratische Wahlergebnisse zu kippen - es gibt vielleicht keinen lebenden Mann mit einem besser geschmückten Lebenslauf für Komplote gegen Präsident Trump.

In der Tat ist die Geschichte von Norm Eisen - einem der Hauptverantwortlichen für fast jeden Versuch, den demokratisch gewählten 45. Präsidenten der Vereinigten Staaten zu delegitimieren, anzuklagen, zu zensieren, zu verklagen und abzusetzen - eine Geschichte, die sich durch fast alle Facetten des Drehbuchs der Farbrevolution zieht. Es gibt keine reinere Verkörperung der These von Revolver-News, dass dieselben Regimewechsel-Profis, die im Auftrag der US-Regierung Farbrevolutionen durchführen, um vermeintlich "autoritäre" Regierungen in Übersee zu untergraben oder zu stürzen, genau dasselbe Drehbuch anwenden, um Trumps Sieg von 2016 zu kippen und eine Wiederholung im Jahr 2020 zu verhindern. Um es einfach auszudrücken: Was Du hier siehst, ist nicht nur dasselbe Farbrevolution-Drehbuch, das gegen Trump eingesetzt wurde, sondern dieselben Leute, die es gegen Trump eingesetzt haben, haben es auch in professioneller Weise gegen Ziele in Übersee eingesetzt - dieselben Leute, dasselbe Drehbuch.

Im Fall von Norm Eisen nimmt der Refrain "dieselben Leute, dasselbe Drehbuch" eine verblüffend wörtliche Wendung, wenn man sich vergegenwärtigt, dass Norm Eisen ein klassisches Handbuch zum Regimewechsel mittels Farbrevolution geschrieben und es praktischerweise "Das Drehbuch" genannt hat."

## [Meet Norm Eisen: Legal Hatchet Man and Central Operative in the "Color Revolution" Against President Trump - Revolver](#)



Bevor wir zu weit gehen, müssen wir noch etwas zu dem letzten Auszug aus dem Artikel von Revolver-News bedenken.

Zitat

"... dass dieselben Regimewechsel-Profis, die im Auftrag der US-Regierung Farbrevolutionen durchführen, um vermeintlich "autoritäre" Regierungen in Übersee zu untergraben oder zu stürzen, genau dasselbe Drehbuch anwenden, um Trumps Sieg von 2016 zu kippen und eine Wiederholung im Jahr 2020 zu verhindern."

Ich möchte diese Aussage mit einigen Informationen von "E-International Relations" untermauern. Schauen wir uns die Kriterien für eine erfolgreiche Farbrevolution an und vergleichen sie mit der Präsidentschaft von Donald Trump.

Zitat

"Erklärungen zu den Farbrevolutionen:

Es wird festgestellt, dass es vier Kriterien gibt, die erfüllt sein müssen, damit eine farbige Revolution stattfinden oder erfolgreich sein kann. Erstens muss der amtierende Führer des Regimes sehr unpopulär sein und unter dem so genannten Lahme-Ente-Syndrom leiden. Zweitens: Die regierungsfeindlichen Kräfte werden durch Massenmedien und ausländische Einflüsse gestärkt. Drittens darf die Revolution nicht ideologisch sein, sondern muss der besseren nationalen Integration, Freiheit, Demokratie und wirtschaftlichen Entwicklung dienen. Am wichtigsten ist, dass die Forderung nach einer solchen Verbesserung von der Bevölkerung massiv unterstützt wird. Schließlich sollten die regierungsfeindlichen Kräfte auch durch den Unmut über die korrupte Regierung motiviert sein, die von einem ausländischen Staat unterstützt wird, den das Volk nicht will. Die regierungsfeindlichen Kräfte in den postsowjetischen Ländern können sich nur dann in eine erfolgreiche farbige Revolution verwandeln, wenn diese Kriterien erfüllt sind."

## [Explaining the Color Revolutions](#)

Lasst das uns zusammenfassen:

1. Der amtierende Führer des Regimes muss sehr unpopulär sein und unter dem so genannten Lahme-Ente-Syndrom leiden.

Das politische Establishment hat schon vor Trumps Amtsantritt damit begonnen, dieses Narrativ aufzubauen, auch wenn es nie wahr war.

Folgendes Beispiel eines am 24. Dezember 2016 erschienenen Artikels von Politico soll das verdeutlichen:

Zitat

"Der designierte Präsident Donald Trump wird nächsten Monat in Washington antreten, gestärkt durch seinen überraschenden Sieg und die republikanische Kontrolle über den Kongress, um seine Agenda umzusetzen. Aber er steht vor einem großen Hindernis: Trump wird das Weiße Haus als der unbeliebteste neue Präsident in der modernen Ära der Meinungsumfragen betreten. ... Am Wahltag hatten nur 38 Prozent der Wähler eine positive Meinung von Trump, verglichen mit 60 Prozent, die ihn ablehnend beurteilten - ein Novum für einen Sieger der Präsidentschaftswahlen. (Dennoch gewann Trump etwa 15 Prozent der Stimmen unter denjenigen, die eine ablehnende Meinung von ihm hatten). ... Trumps anhaltende und tiefe Unbeliebtheit - in Verbindung mit der Tatsache, dass er die Wahl in der Bevölkerung um fast 3 Millionen Stimmen gegen Hillary Clinton verloren hat - bedeutet, dass ihm das schlagkräftige Argument fehlt, dass der Wille des Volkes hinter seiner Agenda steht. "Er schneidet eindeutig nicht so gut ab wie andere gewählte Präsidenten", sagte der GOP-Meinungsforscher David Winston, ein langjähriger Berater der republikanischen Führer im Repräsentantenhaus und im Senat. "Wir hatten noch nie einen gewählten Präsidenten, bei dem die Ungunst der Wähler größer war als die Gunst der Wähler. Er hat in einem ziemlich großen Loch angefangen, was seine Sympathiewerte angeht"."

### [Trump's unpopularity threatens to hobble his presidency - POLITICO](#)

Dieses Narrativ wurde von Anfang an geschaffen, und die Autoren haben während Trumps erster Amtszeit nie nachgelassen. Eine Umfrage nach der anderen, eine Fake-News-Meldung nach der anderen - all das diente dazu, ein Narrativ zu schaffen, wonach Trump sehr unpopulär sei. Das erste Kriterium "für eine erfolgreiche Farbrevolution" ist erfüllt.

2. Die regierungsfeindlichen Kräfte werden durch Massenmedien und ausländische Einflüsse gestärkt.

Zitat

"Das zweite Kriterium ist, dass die regimefeindlichen Kräfte durch Massenmedien und ausländische Einflüsse gestärkt werden. Dieser und der nächste Abschnitt werden sich hauptsächlich auf die Orangene Revolution konzentrieren, obwohl auch einige Beispiele aus der Rosenrevolution angeführt werden, um zu veranschaulichen, wie ausländische Einflüsse von NGO's und den Massenmedien eine wichtige Rolle bei der Gestaltung des Erfolgs der farbigen Revolution spielen. Ausgehend von der Orangenen Revolution ist festzustellen, dass die Zivilgesellschaft in der Ukraine und auch in Kirgisistan florierte. Dies bot eine gute Gelegenheit für die Unterstützung durch Geber aus den Vereinigten

Staaten, europäische Regierungen, die National Endowment for Democracy und private Philanthropen wie George Soros.

Tatsächlich wurde die Anti-Regime-Bewegung in der Ukraine von der US-Regierung finanziert und organisiert, so The Guardian. Das Nationale Demokratische Institut der Demokratischen Partei, das Internationale Republikanische Institut der Republikanischen Partei, das US-Außenministerium und US-Aid seien die wichtigsten Einrichtungen, die an den von den jungen Aktivisten in der Ukraine gestarteten Basiskampagnen beteiligt seien, ebenso wie die Nichtregierungsorganisation Freedom House und das Open Society Institute des Milliardärs George Soros. Offiziell gab die US-Regierung 14 Millionen Dollar für die Organisation und Finanzierung der regimekritischen Bewegungen aus. Darüber hinaus halfen Freedom House und das NDI der Demokratischen Partei bei der Finanzierung und Organisation der "größten zivilen regionalen Beobachtungsaktion" in der Ukraine, bei der sie 1.000 geschulte Beobachter entsandten und Umfragen organisierten. Die Organisation von Umfragen ist sehr wichtig, da sie die Initiative in der Propagandaschlacht mit dem Regime ergreifen und die Behörden in die Pflicht nehmen, zu reagieren. In Georgien spielte der US-Botschafter während der Rosenrevolution eine wichtige Rolle bei der Anleitung von Micheil Saakaschwili, wie er Eduard Schewardnadse stürzen könnte. Neben ausländischen Einflüssen spielen auch die Massenmedien eine wichtige Rolle, um die regierungsfeindlichen Kräfte weiter zu stimulieren. Während der Orangen Revolution übte die Regierung trotz der fast vollständigen Kontrolle der politischen Inhalte im nationalen Fernsehen auch Druck auf die unabhängigen Medien aus, wobei einige objektive Zeitungen und lokale Radiosender weiter arbeiteten. Darüber hinaus starteten Journalisten, die ebenfalls gegen die Kontrolle und Zensur der Regierung aufbegehrten, in den Tagen vor der Orangen Revolution Streiks und öffentliche Proteste, um das Recht zu fordern, den Wählern die Wahrheit zu sagen."

Wie viel Geld hat George Soros im Laufe der Jahre in liberale Organisationen gepumpt? Wie viele Lügen und Fake News haben uns die Medien während Trumps erster Amtszeit aufgedrängt? Das zweite Kriterium "für eine erfolgreiche Farbrevolution" ist erfüllt.

3. Die Revolution darf nicht ideologisch sein, sondern muss der besseren nationalen Integration, Freiheit, Demokratie und wirtschaftlichen Entwicklung dienen.

Wie oft haben die Demokraten gesagt, dass Trump eine Bedrohung für unsere Demokratie ist? Dass er ein Diktator sei? Dass seine Entlassung aus dem Amt notwendig sei, um Amerika zu retten? Das dritte Kriterium für eine erfolgreiche Farbrevolution ist erfüllt.

4. Die regierungsfeindlichen Kräfte sollten auch durch den Unmut über die korrupte Regierung motiviert werden, die von einem ausländischen Staat unterstützt wird, den das Volk nicht mag.

Das ist das letzte in diesem Artikel erwähnte Kriterium für eine erfolgreiche Farbrevolution.

Zitat

"In diesem Fall bezieht sich der ausländische Staat, den die Menschen nicht wollen, auf die Russische Föderation. Anhand der drei farbigen Revolutionen können wir sehen, dass die gestürzten Führer wie



Eduard Schewardnadse, Janukowitsch und Akajew allesamt von Russland unterstützte Führer sind."

Die Demokraten und die Medien haben schon vor seinem Amtsantritt versucht, Donald Trump als russischen Agenten darzustellen. Die Ermittlungen von Durham bringen immer mehr Beweise ans Licht, die zeigen, wie groß diese Verschwörung ist. Das alles ist Teil des Plans der Farbrevolution, den das politische Establishment gegen Trump eingesetzt hat. Das vierte Kriterium, das für eine erfolgreiche Farbrevolution erforderlich ist, ist erfüllt.

Nur das TIP

Eine der interessantesten und unheimlichsten Entwicklungen im Jahr 2020 war die Gründung des Transition Integrity Project (TIP). Am 3. August 2020 veröffentlichte das Transition Integrity Project einen Bericht mit dem Titel "Verhinderung einer Störung der Präsidentschaftswahlen und des Übergangs". In diesem 22-seitigen Dokument werden vier Kriegsspiel-Szenarien für die Wahlnacht beschrieben. Hier ist, was Revolver News über das Transition Integrity Project zu sagen hatte.

Image not found or type unknown



Zitat

"Was ist also das Transition Integrity Project, und was hat es mit der Farbrevolution gegen Trump zu tun? So stellen die dem Project wohlwollend gegenüberstehende Medien das Transition Integrity Project und seine Agenda dar:

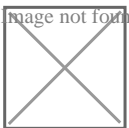
>> Eine parteiübergreifende Gruppe von etwa 80 Politikern und Akademikern hat sich mit der Frage befasst, was passieren könnte, wenn Präsident Donald Trump die Wahlen im November verliert und dann das Ergebnis anfechtet und sich möglicherweise weigert, das Weiße Haus zu verlassen.

Der Boston Globe berichtete am Sonntag erstmals, dass die Gruppe aus Demokraten und Republikanern (die alle gegen den Präsidenten sind) im Juni ein Online-Treffen einberufen hat, um im Rahmen des so genannten Transition Integrity Project Szenarien zu entwerfen. [Newsweek] <<

Was sie natürlich nicht über diese angeblich "überparteiliche" Gruppe sagen, ist, dass ihre Gründerin, Rosa Brooks, eine langjährige enge Mitarbeiterin von George Soros und seiner Open Society Foundation ist. Sie diente sowohl als Sonderberaterin des Präsidenten bei George Soros' Open Society Foundation als auch als Vorstandsmitglied der Open Society Foundation.

Alles anzeigen

Image not found or type unknown



Zitat

>> In den Jahren 2006-2007 war Brooks Sonderberaterin des Präsidenten am Open Society Institute in New York. Brooks war auch als Beraterin für Human Rights Watch tätig... Derzeit ist sie Mitglied des Beirats für die US-Programme der Open Society Foundation, des Beirats von National Security Action und des Vorstands der Harper's Magazine Foundation. <<

[Transition Integrity Project: Is this Soros Linked Group Plotting a "Color Revolution" Against President Trump? - Revolver](#)

Zurück zu Patel:

Die Teilnehmer konnten wählen, ob ihre Teilnahme öffentlich bekannt gegeben werden sollte oder nicht, so dass wir keine vollständige Liste haben. Aber Wikipedia listet einige der Teilnehmer auf. Revolver News berichtet, dass auch Norm Eisen an der Veranstaltung teilgenommen hat.

Zitat

"Das Transition Integrity Project wurde ursprünglich Ende 2019 von Rosa Brooks, Juraprofessorin an der Georgetown University und ehemalige leitende Beamtin im Pentagon, und Nils Gilman, ehemaliger Vizekanzler der University of California, Berkeley und Historiker am Berggruen Institute, organisiert. Weitere Teilnehmer an den Übungen des Transition Integrity Project waren:

- Michael Steele - ehemaliger Vorsitzender des Republican National Committee
- John Podesta - ehemaliger Stabschef des Weißen Hauses unter Bill Clinton
- Jennifer Granholm - frühere Gouverneurin von Michigan
- Trey Grayson - ehemaliger Außenminister von Kentucky
- Donna Brazile - ehemalige amtierende Vorsitzende des Democratic National Committee
- William Kristol - Journalist
- Edward Luce - Journalist
- Max Boot - Journalist
- David Frum - Journalist

Das Transition Integrity Project (TIP) wurde aus der Sorge heraus ins Leben gerufen, dass die Trump-Administration versuchen könnte, die Präsidentschaftswahlen 2020 und den Übergangsprozess zu manipulieren, zu ignorieren, zu untergraben oder zu stören."

[Transition Integrity Project - Wikipedia](#)

Alles anzeigen

Denke daran, dass sie behaupten, das Transition Integrity Project sei "überparteilich".

Zurück zu Revolver News:

Zitat

"Medien wie der National Pulse haben auf Rosa Brooks' Soros-Verbindungen sowie auf einige interessante Verbindungen zum demokratischen Präsidentschaftskandidaten Joe Biden hingewiesen. Es ist sicherlich verdächtig, dass die Leiterin einer Gruppe, die behauptet, überparteilich zu sein, und die Kriegsspiele durchführt, die das gefährliche neue Argument verstärken, dass Präsident Trump die Wahl nicht anerkennen wird, zufällig mit George Soros und Joe Biden verbunden ist. Zu allem Überfluss haben auch die "Never Trump Russiagate"-Fanatiker Bill Kristol und David Frum an der Studie mitgewirkt. In der Tat scheint das gesamte Projekt eine Zusammenarbeit zwischen etablierten Linken und Anti-Trump-Republikanern zu sein. Schockierenderweise ließen die Anti-Trump-Republikaner ihn in einer Simulation eine Reihe illegaler und verfassungswidriger Handlungen begehen, als sie vorgaben, er zu sein! Wow, was für eine unglaublich aufschlussreiche Simulation!

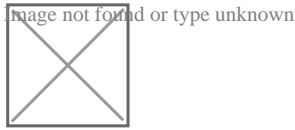
Einerseits ist es verlockend, dies als einen weiteren Fall zu betrachten, in dem sich die Agenten der Demokraten fälschlicherweise als parteiübergreifend darstellen und dank der willfährigen Medien damit durchkommen. Da ist natürlich etwas Wahres dran, aber in einem tieferen Sinn geht diese Interpretation völlig an der Sache vorbei. Der innenpolitische Rahmen der Farbrevolution deutet auf etwas viel Gefährlicheres und Unheimlicheres hin. George Soros und seine Open Society Foundation haben eine Schlüsselrolle bei den farbigen Revolutionen in Osteuropa gespielt, einschließlich der berühmten Orangen Revolution und der Euromaidan-Revolution in der Ukraine, bei denen Massendemonstrationen und Akte des zivilen Ungehorsams organisiert wurden, um das von dem mit Russland verbündeten Janukowitsch geführte Regime zu stürzen. Abgesehen von der Frage, ob der Sturz Janukowitschs gerechtfertigt war oder im amerikanischen Interesse lag, ist hier die Ähnlichkeit nicht nur in der Methode, sondern sogar im Vokabular entscheidend. Massendemonstrationen gehören zum Drehbuch der Farbenrevolution, vor allem, wenn sie ein hartes Durchgreifen provozieren können, das dann als weiterer Vorwand für die Eskalation der Demonstrationen gegen das Zielregime genutzt werden kann. Man beachte das Vokabular, mit dem George Soros' Open Society Foundation die Euromaidan-Protteste beschrieb:

>> Ende November 2013 gingen die Ukrainer in friedlichem Protest auf die Straße, nachdem der damalige Präsident Viktor Janukowitsch sich geweigert hatte, ein Abkommen zu unterzeichnen, das das Land enger an die Europäische Union angebunden hätte. ....

Die International Renaissance Foundation, die zur Stiftungsfamilie Open Society gehört, unterstützte die Zivilgesellschaft in der Ukraine seit 1990. Seit 25 Jahren arbeitet die International Renaissance Foundation mit zivilgesellschaftlichen Organisationen zusammen, die sich für Menschenrechte und Gerechtigkeit einsetzen, gegen Korruption vorgehen, ukrainische Minderheiten wie Tataren und Roma unterstützen, Reformen im Gesundheits- und Bildungswesen vorantreiben und die europäische Integration der Ukraine fördern.

Die International Renaissance Foundation spielte eine wichtige Rolle bei der Unterstützung der Zivilgesellschaft während der Euromaidan-Protteste. Die Stiftung sorgte dafür, dass Aktivisten,

Demonstranten und Journalisten während der gesamten Krise Rechtsbeistand erhielten, versorgte Gewaltopfer mit medizinischer Hilfe, ermöglichte die Solidarität und Organisation der Zivilgesellschaft, unterstützte Sender wie Hromadske TV bei der unabhängigen Live-Berichterstattung über die Ereignisse auf dem Maidan und dokumentierte Fälle von Folter, Schlägen und Misshandlungen durch Polizei und Gerichte. <<



[Transition Integrity Project: Is this Soros Linked Group Plotting a "Color Revolution" Against President Trump? - Revolver](#)

Alles anzeigen

Kommen wir zu den vier Kriegsspiel-Szenarien, die sie für die Präsidentenwahl 2020 durchgespielt haben:

Zitat

Kriegsspiel 1: Das Ergebnis ist unklar. Im ersten Spiel wurde ein Szenario untersucht, bei dem der Ausgang der Wahl von der Wahlnacht an und während des gesamten Spiels unklar blieb. Die Ergebnisse von drei Staaten sind umstritten und in einem der Staaten wurden Wahlzettel zerstört, so dass unklar ist, wer diesen Staat hätte gewinnen sollen. Keine der beiden Kampagnen ist bereit, ihre Niederlage einzugestehen.

Kriegsspiel 2: Klarer Sieg für Biden. Biden gewinnt sowohl das Wahlmännerkollegium als auch die Mehrheit der Wählerstimmen. Trump erhebt Betrugsvorwürfe und unternimmt Schritte, um sich selbst und seine Familie zu begünstigen, übergibt das Weiße Haus aber schließlich an Biden.

Kriegsspiel 3: Klarer Trump-Sieg. Das dritte Szenario begann mit einem Sieg von Präsident Trump im Wahlmännerkollegium (286 zu 252), aber einem Sieg des ehemaligen Vizepräsidenten Biden bei den Wählerstimmen (52 % zu 47 %). In diesem Szenario weigerte sich Biden zu kapitulieren, überzeugte die demokratischen Gouverneure zweier Staaten, die Trump gewonnen hatte, getrennte Wahlmänner in das Electoral College zu entsenden, ermutigte drei Staaten, mit Abspaltung zu drohen, und überzeugte das Repräsentantenhaus, sich zu weigern, die Wahl zu bestätigen und stattdessen Biden zum Sieger zu erklären.

Kriegsspiel 4: Knapper Biden-Sieg. Das letzte Szenario untersuchte einen knappen Sieg Bidens, bei dem er mit weniger als 1 % der Wählerstimmen führt und einen knappen Vorsprung von 278 Wählerstimmen hat. Die Trump-Kampagne stiftet Chaos, aber die Republikaner im Senat und die Generalstabschefs signalisieren schließlich, dass sie Bidens Sieg akzeptieren. Trump weigert sich zu gehen und wird vom Secret Service abgeführt.

Alles anzeigen

Im August 2020 veröffentlichte TIP einen Bericht, in dem es seine Ergebnisse und Empfehlungen darlegte. In dem Bericht heißt es:

## Zitat

"Wir [...] gehen davon aus, dass Präsident Trump das Wahlergebnis sowohl mit legalen als auch mit extralegalen Mitteln anfechten wird, um an der Macht zu bleiben. Die jüngsten Ereignisse, einschließlich der mangelnden Bereitschaft des Präsidenten, sich an das Wahlergebnis zu halten, der Umarmung der unbegründeten Wahlbetrugsvorwürfe des Präsidenten durch den Generalstaatsanwalt und des beispiellosen Einsatzes von Bundesbeamten zur Niederschlagung linker Proteste, unterstreichen die extremen Maßnahmen, zu denen Präsident Trump bereit sein könnte, um im Amt zu bleiben." Die Absicht des Berichts war es, die notwendigen Änderungen anzuregen, um eine faire Wahl im Jahr 2020 zu gewährleisten. "Diese Risiken können gemildert werden; die schlimmsten Ergebnisse der Übungen sind alles andere als eine Gewissheit. Dieser Bericht soll keine Angst machen, sondern alle Beteiligten zum Handeln anspornen."

## [Seven Pillars of a Color Revolution | American Partisan](#)

### Zitat

Die folgenden Auszüge aus dem Artikel von Revolver News zeigen, wie sie den Bericht des Transition Integrity Project aufgeschlüsselt und analysiert haben. Zur Erinnerung: Der TIP-Bericht wurde im August 2020 veröffentlicht, also lange vor der Wahl am 3. November. Vergleiche das mit dem, was sich während der Wahl 2020 tatsächlich ereignet hat.

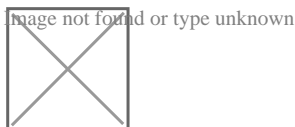
"Jetzt, da wir mit dem Rahmenwerk der Farbrevolution und der spezifischen Rolle, die die Legitimität der Wahlen in diesem Modell spielt, vertraut sind, sind wir in einer starken Position, um die wahre Agenda hinter dem Kriegsspiel-Szenario des Transition Integrity Project zu bewerten, die darauf abzielt, dass Trump die Wahl nicht anerkennen wird.

Der Titel des Artikels von Rosa Brooks in der Washington Post ist suggestiv und wir fragen uns, ob es sich um eine Vorhersage oder eine Drohung handelt:

"Was ist das Schlimmste, was passieren könnte: Die Wahl wird wahrscheinlich Gewalt und eine Verfassungskrise auslösen:

> Ein Erdrutschsieg für Joe Biden führte zu einer relativ geordneten Machtübergabe. Jedes andere von uns untersuchte Szenario war mit Gewalt auf der Straße und einer politischen Krise verbunden. <

--- Übersetzung gefällig? Stimmt gefälligst für Biden, sonst ...



Rosa Brooks schreibt weiter:

> Bald leitet Generalstaatsanwalt William P. Barr eine Untersuchung zu unbegründeten Behauptungen

über massiven Briefwahlbetrug und Verbindungen zwischen demokratischen Funktionären und der Antifa ein. In Michigan und Wisconsin, wo Biden die offizielle Wahl gewonnen hat und die demokratischen Gouverneure Kandidaten für Biden bestätigt haben, überzeugt die Trump-Kampagne die von den Republikanern kontrollierten Parlamente, rivalisierende Kandidaten für Trump in den Kongress zu entsenden, um die Wahl zu gewinnen. <

--- Übersetzung: Trotz der schwerwiegenden Probleme mit der Briefwahl wird jeder Versuch des Justizministeriums, die Integrität eines Massen-Briefwahlsystems zu gewährleisten, im Voraus als Teil eines autoritären Putsches seitens Trump interpretiert werden. Mit anderen Worten: Wenn Trump irgendeine vernünftige Maßnahme ergreift, um den Putsch der Farbenrevolution gegen ihn zu verhindern, handelt er automatisch auf autoritäre Weise und rechtfertigt damit die Farbenrevolution gegen ihn. Komisch, wie das funktioniert, nicht wahr?

> Bei jeder Übung versuchten beide Teams, ihre Anhänger zu mobilisieren, um auf die Straße zu gehen. Team Biden rief wiederholt zu friedlichen Protesten auf, während Team Trump Provokateure dazu ermutigte, Gewalt zu schüren, und dann das daraus resultierende Chaos nutzte, um die Entsendung von Einheiten der Nationalgarde oder des aktiven Militärs in amerikanische Städte zur Wiederherstellung der Ordnung zu rechtfertigen. <

--- Übersetzung: Ganz gleich, wie gewalttätig diese "friedlichen Proteste" werden, jeder Versuch Trumps, Autorität zu etablieren, wird dazu benutzt werden, die vorgefasste Schlussfolgerung zu bestätigen, dass er ein autoritärer Mensch ist und dass außerordentliche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um ihn aus dem Amt zu entfernen.

> Soziale Medienplattformen können sich dazu verpflichten, den demokratischen Prozess zu schützen, indem sie falsche Aussagen, die von ausländischen oder inländischen Desinformationskampagnen verbreitet werden, rasch entfernen oder korrigieren und sicherstellen, dass ihre Plattformen nicht zur Aufstachelung oder Planung von Gewalt genutzt werden. <

--- Übersetzung: Die sozialen Medien müssen im Vorfeld der Wahl vollständig zensiert werden. Facebook trägt bereits seinen Teil dazu bei, indem es beispielsweise aggressiv jede Erwähnung von Kyle Rittenhouse zensiert, die den Eindruck erweckt, er habe in Selbstverteidigung gehandelt (das hat er).

> Wenn sich die Menschen zusammentun, um Demokratie und Rechtsstaatlichkeit zu fordern, können selbst repressive Regime in ihrem Lauf gestoppt werden. <

Trump's Regime ist ein "repressives Regime", und daher sind außergewöhnliche Maßnahmen, die normalerweise repressiven Regimen in Übersee vorbehalten sind - nämlich farbige Revolutionen - gerechtfertigt, um seine Amtsübernahme zu verhindern. Diese Meinung wurde übrigens auch in einer ähnlichen "Rundtisch"-Diskussion über die Wahl geäußert, die die New York Times vor etwas mehr als einer Woche veranstaltete. Einer der Diskussionsteilnehmer, Jamelle Bouie, hat dies sehr deutlich zum Ausdruck gebracht:

> Ich denke, die Demokratische Partei und die ihr angeschlossenen Institutionen und Organisationen

müssen eine Verteidigung der Stimmauszählung vorbereiten, eine Art landesweite Anstrengung, um diese Manipulationen zu stoppen. Ich denke, es muss Pläne für Proteste und Demonstrationen geben. Das wird jetzt sehr übertrieben klingen, aber ich denke, dass wir die Aufgabe, Trump aus dem Amt zu jagen, weniger als einen traditionellen demokratischen Übergang betrachten müssen, sondern eher als etwas, das dem Sturz eines autoritären Regimes ähnelt. <

Ein autoritäres Regime lässt sich nicht abwählen, sonst wäre es nicht autoritär. Diktaturen werden nur gestürzt, und Bouies Aussage ist eine ausdrückliche Aufforderung, genau das zu tun. Der eigentlich friedliche Prozess der Wahl muss durch "meist friedliche Proteste" ergänzt - oder ersetzt - werden, wenn das Ergebnis nicht stimmt.

Das führt uns zu der nächsten Passage von Rosa Brooks:

> Eine Massenmobilisierung ist keine Garantie dafür, dass unsere Demokratie überleben wird - aber wenn die Dinge so schlecht laufen, wie unsere Übungen vermuten lassen, könnte eine nachhaltige, gewaltfreie Protestbewegung Amerikas beste und letzte Hoffnung sein. <

--- Übersetzung: Für den Fall, dass Biden nicht in der Lage ist, fair und anständig zu gewinnen, haben sie ein Postwahlsystem (nicht die traditionelle Briefwahl) eingeführt, das die Wahrscheinlichkeit einer Art von umstrittenem Wahlszenario drastisch erhöht. Sollte dies der Fall sein, wird das Ergebnis der Wahl nicht mehr im Bereich der demokratischen Wahl liegen, bei der die Kräfte, die gegen Trump sind, vielleicht einen Nachteil haben. Stattdessen wird die Wahl zu einer Frage der anhaltenden Massenmobilisierung von Demonstranten, die jede Gelegenheit zur Eskalation nutzen, der Medien, die jeden Versuch Trumps, die Ordnung wiederherzustellen, als autoritär verteufeln, und der Übertragung des Wahlprozesses auf Gerichtsstreitigkeiten, die Trump benachteiligen.

Es gibt natürlich ein Szenario, ein sehr düsteres, das noch nicht erforscht ist. Wenn die farbige Revolution gegen Trump ihn als autoritäres Wesen darstellt, das nicht bereit ist, sein Amt aufzugeben, besteht die einzige Alternative darin, ihn mit Gewalt abzusetzen. Sowohl Al Gore als auch Joe Biden haben bereits den äußerst unverantwortlichen und gefährlichen Schritt unternommen, eine militärische Rolle bei der Beseitigung von Trump ins Spiel zu bringen, sollte ihre Farbrevolution nicht so verlaufen, wie sie es planen.

> Sollte Trump die Wahl verlieren, sich aber weigern, das Ergebnis zu akzeptieren, würde seiner Meinung nach das Militär eingreifen, so Gore. Er wies darauf hin, dass nach den Parametern der Verfassung Trumps letzter Tag im Amt der 20. Januar 2021 ist. <

Sie bereiten die Dinge also so vor, dass es am Wahltag keinen klaren Sieger geben wird, und stellen jede Weigerung von Präsident Trump, sich geschlagen zu geben, als Grund für eine militärische Absetzung dar. Diese letzte Phase der Farbrevolution ist etwas, das Rosa Brooks vom Transition Integrity Project schon seit einiger Zeit in Erwägung gezogen hat. Der folgende Auszug stammt aus einem Artikel, den Rosa Brooks kurz nach der Wahl 2016 schrieb und in dem sie eine vierte Möglichkeit vorschlägt, Trump vor 2020 aus dem Amt zu entfernen.

> Die vierte Möglichkeit ist eine, die ich bis vor kurzem in den Vereinigten Staaten von Amerika für

undenkbar gehalten hätte: ein Militärputsch oder zumindest eine Weigerung der Militärführung, bestimmte Befehle zu befolgen. <

Und so endet die Operation "Farbrevolution" gegen Trump und damit auch gegen alle seine Unterstützer offensichtlich mit der Möglichkeit eines Militärputsches.

Nach 2016 beschloss eine kritische Masse von Fraktionen der herrschenden Klasse im nationalen Sicherheitsapparat, in der staatlichen Bürokratie, in Big Tech und in den Medien, dass sie dem amerikanischen Volk nie wieder erlauben würden, sich in ihre eigenen Wahlen einzumischen. Und als Ergebnis dieser Verachtung für den Willen des Volkes ist unser Land einer existenziellen Krise näher als je zuvor seit dem Bürgerkrieg."

[Transition Integrity Project: Is this Soros Linked Group Plotting a "Color Revolution" Against President Trump? - Revolver](#)

Archivierter Artikel der Washington Post: <https://archive.fo/RpHzc>

Alles anzeigen

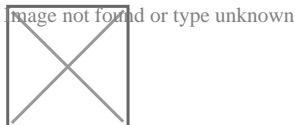
Zurück zu Patel:

Es zeichnet sich ein klares Bild ab, dass der vom Transition Integrity Project veröffentlichte Bericht nicht nur ein Kriegsspiel politischer Figuren war. Dies war direkt aus dem Drehbuch, das sie verwendet haben, um die Wahl 2020 zu stehlen, und sie haben es für die Welt veröffentlicht, damit die Menschen es sehen. Warum sollten sie das tun?

Das schrieb American Mind am 9. April 2020:

Zitat

"Die Demokraten legen den Grundstein für die Revolution direkt vor unseren Augen.



Warum sprechen die Demokraten öffentlich über die Verschwörung?

Weil sie wissen, dass es nicht wie eine Verschwörung aussehen darf, wenn sie erfolgreich sein soll. Sie müssen in der Öffentlichkeit den Eindruck erwecken, dass ihre rechtswidrige und unrechtmäßige Amtsenthebung von Präsident Trump irgendwie seine Schuld sein wird. Vergiss das lästige Detail, dass der Präsident sich nur dann weigern würde, das Amt zu verlassen, wenn er überzeugt wäre, dass er rechtmäßig gewonnen hat. Denke daran: Biden sollte unter keinen Umständen nachgeben."

[The Coming Coup? - The American Mind](#)

Alles anzeigen

So funktionieren die Lügenmedien, wie Du Dich vielleicht an den Russland-Absprachen-Schwindel erinnerst. Das politische Establishment fabrizierte Beweise für "Russland, Russland, Russland" und fütterte seine Marionetten in



den Fake-News-Medien damit. Diese Geschichten waren die Saat, die zur Rechtfertigung weiterer Untersuchungen verwendet wurde. Die untergeschobenen Geschichten sind der Schlüssel zu ihren Bemühungen, ihre Lügen als irgendwie legitim darzustellen.

American Mind schreibt weiter:

Zitat

"Der zweite Teil des Plans besteht darin, entweder genügend gefälschte Stimmzettel zu produzieren, legal oder nicht, um knappe Staaten zu kippen, oder aber die Ergebnisse in knappen Staaten anzufechten und darauf zu bestehen, dass Biden sie gewonnen hat, ganz gleich, was die Auszählung ergibt. Das Worst-Case-Szenario (für das Land, aber nicht für die herrschende Klasse) wären Ergebnisse in einer Handvoll Staaten, die so unklar und heiß umstritten sind, dass niemand mit Recht sagen kann, wer gewonnen hat. Das wird die Demokraten natürlich nicht davon abhalten, darauf zu bestehen, dass sie gewonnen haben.

Die öffentlichen Vorbereitungen dafür haben auch schon begonnen: Ströme von Berichten und Beiträgen in den sozialen Medien, die "erklären", dass es in der Wahnacht zwar so aussehen könnte, als ob Trump gewonnen hätte, dass aber nahe beieinander liegende Staaten an Biden fallen werden, wenn alle Postwahlstimmen ausgezählt sind.

Der dritte Teil besteht darin, die riesige und laute Propagandamaschine der Demokraten und Linken auf den Krieg vorzubereiten. Der durchgesickerte Bericht forderte die Demokraten auf, wichtige Einflussnehmer in den Medien und unter lokalen Aktivisten zu identifizieren, die die politische Wahrnehmung beeinflussen und politische Aktionen mobilisieren können... [die] sich im Voraus verpflichten könnten, im Falle einer umstrittenen Wahl eine konstruktive Rolle zu spielen. Das heißt, von allen Dächern zu verkünden, dass Trump verloren hat."

Zurück zu Patel:

Versuche, die Sache aus der Sicht von Donald Trump zu betrachten. Trump und sein Team sind nicht dumm. Sie wussten genau, was kommen würde. Der TIP-Bericht enthielt die klare Botschaft, dass das politische Establishment selbst im Falle eines Wahlsiegs von Trump so lange Chaos und Aufruhr säen würde, bis Trump aus dem Amt entfernt würde.

Ich habe schon früher gesagt, dass Trump vor dem 20. Januar 2021 eine Wahl zu treffen hatte. Er konnte entweder den Betrug aufdecken und im Amt bleiben oder "abtreten". Was wäre passiert, wenn Trump die Schritte unternommen hätte, um Joe Bidens Amtsantritt zu verhindern? Der Bericht des Transition Integrity Project gibt uns die Antwort. Es wäre zu Gewalt auf den Straßen gekommen. Die Spannungen wären so hoch gewesen, dass es in unserem Land zu einem Bürgerkrieg gekommen wäre. Genau die Art von kurzem Bürgerkrieg, bei dem tatsächlich Zivilisten sterben und Trump zum Handeln gezwungen gewesen wäre. Das hätte ihn direkt in eine Situation gebracht, in der er zweifellos verurteilt worden wäre, egal wie er reagiert hätte... So funktionieren farbige Revolutionen.

Trump hatte wirklich nur eine Möglichkeit, das Land vor diesem Aufruhr zu bewahren: Er musste zurücktreten, um Leben zu retten.

Wenn wir das Transition Integrity Project genauer unter die Lupe nehmen, wird schnell klar, dass diese Gruppe nur die Spitze des Eisbergs derjenigen ist, die an dem Versuch beteiligt waren, Trump aus dem Amt zu entfernen. Daher ist es wichtig, sich anzusehen, wer TIP ins Leben gerufen und wer es bezahlt hat.

Der Bericht des Transition Integrity Project sagt uns in Fußnote 1, wer die Gründer sind:

Zitat

"Rosa Brooks und Nils Gilman haben im Dezember 2019 das Transition Integrity Project ins Leben gerufen, um Gefahren für die Demokratie und die Kontinuität der Regierung in der Zeit zwischen dem Wahltag und der Amtseinführung zu erkennen und abzumildern. TIP hat Ratschläge und Beiträge von Dutzenden von Experten erhalten, die beide großen politischen Parteien vertreten. TIP wird von Zoe Hudson geleitet. Anfragen können an [info@transitionintegrityproject.org](mailto:info@transitionintegrityproject.org) gesendet werden."

[Transition-Integrity-Project-Report.pdf](#)

Der National Pulse schrieb über die beiden Gründerinnen:

Zitat

"Das Projekt, zu dessen Reihen Personen gehören, die seit der Amtseinführung von Präsident Trump fest entschlossen sind, ihn aus dem Amt zu entfernen, wurde von Rosa Brooks und Nils Gilman gegründet. Brooks war in der Obama-Ära Beraterin des stellvertretenden Verteidigungsministers für Politik und Sonderkoordinatorin für Rechtsstaatlichkeit und humanitäre Politik sowie eine leitende Beraterin im Außenministerium von Bill Clinton. Sie diente auch als Sonderberaterin des Präsidenten beim Open Society Institute und ist jetzt Mitglied des Beirats der Stiftung, die von dem progressiven Mega-Sponsor George Soros gegründet wurde.

image not found or type unknown



In einem Artikel mit dem Titel "Drei Wege, Präsident Trump vor 2020 loszuwerden" in der Zeitschrift Foreign Policy erklärte Brooks nur 10 Tage nach seiner Amtseinführung: "Vier Jahre scheinen eine lange Zeit des Wartens zu sein", und plante mehrere Methoden, um den ordnungsgemäß gewählten Präsidenten abzusetzen.

Sie setzte sich für ein Amtsenthebungsverfahren ein und schwelgte darin, dieses selten genutzte Manöver ohne Beweise für ein tatsächliches Verbrechen als Waffe einzusetzen: "Wenn Ihnen ein Amtsenthebungsverfahren wie eine gute Lösung erscheint, dann ist die gute Nachricht, dass der Kongress keine Beweise für tatsächlichen Verrat oder Mord braucht, um ein Amtsenthebungsverfahren einzuleiten: Praktisch alles kann als "schweres Verbrechen oder Vergehen" angesehen werden.

Gilman ist Vizepräsidentin für Programme am Berggruen-Institut, das das Berggruen China Center beherbergt und Dutzende von Millionen Dollar in von der kommunistischen Partei Chinas geführte

Universitäten wie die Peking-Universität gesteckt hat und damit nur an der Oberfläche des Instituts kratzt.

Die China-Initiative des Berggruen-Instituts führt eine ganze Reihe chinesischer staatlicher Einrichtungen als Partner auf, darunter die Pekinger Akademie für künstliche Intelligenz, das Chinesische Institut für Innovation und Entwicklungsstrategie, die Chinesische Akademie der Wissenschaften, die Chinesische Akademie für Sozialwissenschaften und die Chinesische Vereinigung für künstliche Intelligenz."

[EXCLUSIVE: Soros, Gates-Linked Election 'Integrity' Group Falsifies 'Bipartisan' Claims While War-Gaming How Biden Could Seize Power Even if Trump Wins](#)

Alles anzeigen

Patel Patriot:

TIP hat also bereits Verbindungen zu George Soros und der kommunistischen Partei Chinas durch die Mitbegründer des Projekts. The National Pulse berichtete auch, dass die TIP von "United to Protect Democracy" finanziert wird. Diese Tatsache war auf der ursprünglichen TIP-Website zu finden, die später vom Netz genommen und neu aufgesetzt wurde. Es wird hier in Kürze deutlich werden, warum sie diese Verbindung nicht mehr haben wollten. Zum Glück wurde die ursprüngliche Website archiviert.

Zitat

"Über das Transition Integrity Project (TIP) berichtete "The National Pulse" zum ersten Mal Anfang August, nachdem eine Reihe von Medienartikeln über eine Gruppe erschienen war, die "Kriegsspiele" durchführte, um vorherzusagen, was im Falle einer umstrittenen Wahl im November geschehen würde."

--- Und ganz unten steht:

Zitat

"Das Transition Integrity Project wird finanziert von United to Protect Democracy | © Copyright 2020  
Alle Rechte vorbehalten."

Image not found or type unknown

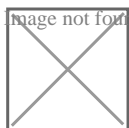
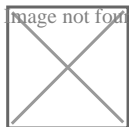


Image not found or type unknown



[About Us - Transition Integrity Project](#)

Die Verbindung zu "United to Protect Democracy" ist massiv. Zunächst ist die Verbindung zwischen "United to Protect Democracy" und dem "Protect Democracy Project" zu nennen.

Von deren Website:

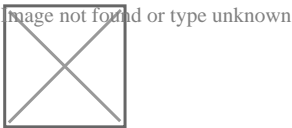
Zitat

"Was ist die Beziehung zwischen dem "Protect Democracy Project" und "United to Protect Democracy" und wie kann ich sie unterstützen?"

Das "Protect Democracy Project" ist eine Schwesterorganisation von "United to Protect Democracy". Sie können helfen, unsere Demokratie zu schützen, indem Sie entweder das "Protect Democracy Project" oder "United to Protect Democracy" unterstützen. Umgangssprachlich bezeichnen wir beide Organisationen als "Protect Democracy".

[Protect Democracy | United to Protect Democracy and the Protect Democracy Project - Protect Democracy](#)

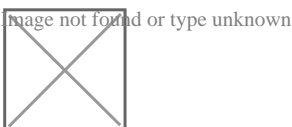
"Protect Democracy" wurde von Ian Bassin und Justin Florence gegründet, beides ehemalige Berater von Präsident Barack Obama.



Ian Bassin ist Mitbegründer und Exekutivdirektor von Protect Democracy. Zuvor war er als stellvertretender Berater des Weißen Hauses tätig, wo er nicht nur den Präsidenten und leitende Mitarbeiter des Weißen Hauses in Fragen des Regierungs- und Verfassungsrechts beriet, sondern auch dafür sorgte, dass die Beamten des Weißen Hauses und der Exekutive die Gesetze, Regeln und Normen einhielten, die den grundlegenden demokratischen Charakter unserer Regierung schützen. Seine Artikel über Demokratie, Autoritarismus, amerikanisches Recht und Politik sind in der New York Times, der Washington Post, der Los Angeles Times, The Atlantic, Slate, Salon und anderen Publikationen erschienen. Er erhielt seinen J.D. (Doktor der Rechtswissenschaften) von der Yale Law School und einen B.A. von der Wesleyan University.

Justin Florence hat als Mitbegründer und juristischer Direktor von Protect Democracy die Arbeit der Organisation zur Förderung ihrer Mission, einschließlich rechtlicher, politischer, anwaltlicher und kommunikativer Strategien, überwacht. Justin Florence war zuvor im Büro des Rechtsberaters des Weißen Hauses als Sonderassistent des Präsidenten und beigeordneter Rechtsberater des Präsidenten, als leitender Rechtsberater im Stab des Justizausschusses des Senats sowie in den Bereichen Oberster Gerichtshof und Berufungsrecht in zwei führenden nationalen Anwaltskanzleien tätig. Justin ist Dozent für Rechtswissenschaften an der Harvard Law School, wo er als Co-Lehrer für die Democracy and Rule of Law Clinic tätig ist. Seine Beiträge zu Fragen der Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sind unter anderem in der New York Times, der Washington Post und der Los Angeles Times erschienen. Er erhielt seinen J.D. von der Yale Law School.

Hier ist die Liste der Organisationen, die Geld für "Protect Democracy" gespendet haben:



### [Protect Democracy Project \(PDP\) - InfluenceWatch](#)

Jede dieser Organisationen spendet fast ausschließlich für linksgerichtete Zwecke. Schauen wir uns ein paar dieser Organisationen genauer an. Da wäre zunächst die Bauman Family Foundation.

Zitat

"Die Bauman Family Foundation ist eine Stiftung, die in den letzten zehn Jahren Millionen von Dollar für linke Zwecke gespendet hat. Die Stiftung hat auch Verbindungen zur Democracy Alliance. Die Leiterin der Stiftung, Patricia Bauman, ist eine demokratische Spenderin, die Hunderttausende von Dollar an progressive und demokratische Kandidaten für ein Amt gespendet hat."

### [Bauman Family Foundation - InfluenceWatch](#)

Die Bauman-Familien-Stiftung ist Mitglied in zwei Zusammenschlüssen: Der Demokratie-Allianz-Konferenz und dem Förderkreis für Bürgerbeteiligung.

Erstens, die Demokratie-Allianz:

Zitat

"Die Demokratie-Allianz (DA), ein Zusammenschluss wohlhabender demokratischer und links-progressiver individueller und institutioneller Spender, veranstaltet halbjährliche Konferenzen für ihre Mitglieder und Gäste. Die Konferenzen, die als "wichtige Zusammenkunft der institutionellen Linken" beschrieben werden, dienen in erster Linie dazu, potenzielle linke Spender mit ähnlich gesinnten Aktivistengruppen zusammenzubringen und ein Forum für Redner und Podiumsdiskussionen über wichtige politische Themen, Politik und Strategie zu bieten. In den vergangenen Jahren nahmen an den Konferenzen einige der prominentesten Aktivisten, Führungskräfte und Politiker der Vereinigten Staaten teil.

Der Mitbegründer der Demokratie Allianz, George Soros, sprach auf der Konferenz. Mehrere prominente Politiker der Demokraten nahmen ebenfalls teil, darunter die Senatoren Kirsten Gillibrand (D-NY) und Elizabeth Warren (D-MA) sowie der damalige US-Abgeordnete Keith Ellison (D-MN). Linke Aktivisten und Kommentatoren wie Van Jones und David Brock sowie die umstrittene linke Aktivistin Linda Sarsour traten in Sitzungen auf. Gewerkschaftsführer wie Mary Kay Henry, John Stocks und Karen Nussbaum wurden als Konferenzteilnehmer aufgeführt, und die Staatsanwältin von Cook County, Illinois, Kim Foxx (D), wurde bei einer Abendveranstaltung gefeiert."

### [Democracy Alliance Conferences - InfluenceWatch](#)

Ja, die Democracy Alliance wurde von George Soros mitbegründet, und die obige Namensliste ist ein "Who is Who" der Amerika-Hasser.

Jetzt zum Funders Committee for Civic Participation FCCP (Förderausschuss für Bürgerbeteiligung):

## Zitat

"Heute ist das FCCP ein Netzwerk von mehr als 90 der bedeutendsten Geldgeber und Interessengruppen der Linken, die eine gemeinsame Affinität zu linker sozialer, wirtschaftlicher und rassenpolitischer Lobbyarbeit haben. Inside Philanthropy schrieb, dass die Mitglieder der Gruppe eine wahrhaft "liberale Gesinnung" hätten.

Das FCCP bringt linke Geldgeber zusammen, um Verbindungen zwischen ihren Interessenvertretungs- und Wählermobilisierungsaktivitäten herzustellen, gemeinsame Strategien zu entwickeln und über neue Forschungs- und Interessenvertretungsinstrumente zu informieren.

Zu den FCCP-Mitgliedern gehören eine Reihe der prominentesten Geldgeber der Linken, darunter die Open Society Stiftung von George Soros, die liberale Spendervereinigung Democracy Alliance und das Aspen Institute. Zu den Mitgliedern gehören auch zahlreiche andere milliardenschwere linke gemeinnützige Organisationen, darunter die von Spendern beratene Tides Stiftung, die Carnegie Corporation of New York, die Ford Stiftung, die Joyce Stiftung, der Rockefeller Brothers Fund, der Rockefeller Family Fund, die W.K. Kellogg Stiftung, die JPB Stiftung, die Wallace H. Coulter Stiftung, der Evelyn & Walter Haas Jr. Fund, und die Bauman Family Stiftung.

Die Gewerkschaften AFL-CIO und die National Education Association (NEA) sowie die gewerkschaftseigene Amalgamated Bank sind ebenfalls Mitglieder des FCCP.

Zu den FCCP-Mitgliedsorganisationen gehören auch linke Organisationen, die linke Lobbyarbeit betreiben, wie der Media Democracy Fund, Movement Resource Project, WIN Minnesota, Women Donors Network und Democracy Fund."

Alles anzeigen

## [Funders Committee for Civic Participation \(FCCP\) - InfluenceWatch](#)

Bist Du auch so schockiert wie ich? Hier eine weitere Soros-Verbindung an:

Die Joyce-Stiftung:

### Zitat

"Die Joyce Foundation ist eine gemeinnützige Organisation (501(c)(3)) mit Sitz in Chicago, die sich für Waffenkontrolle, Umweltschutz und eine liberale Bildungspolitik einsetzt, gegen Wahlreformen der Rechten kämpft und linke, gemeinnützige Medien finanziert.

Beatrice Joyce Kean gründete die Organisation im Jahr 1948. Bevor er zum Präsidenten der Vereinigten Staaten gewählt wurde, war der damalige Senator des Staates Illinois, Barack Obama, Mitglied des Vorstands der Joyce Foundation."

## [Joyce Foundation - InfluenceWatch](#)

Die Silicon Valley Stiftung besteht aus Big Tech Akteuren und denjenigen, die Trump und die Konservativen während der Farbrevolution bei den Wahlen 2020 zensiert haben (also Facebook, Twitter, YouTube und Konsorten):

Image not found or type unknown



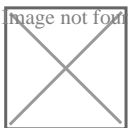
Die Direktoren dieses Vereins sind:

Obere Reihe, von links nach rechts: Nicole Taylor; Wade W. Loo; Rebecca Guerra; Greta S. Hansen

Mittlere Reihe, von links nach rechts: Marie Oh Huber; Larry Kramer; Julie Miraglia Kwon; Judy Miner; Kate Mitchell; Shannon Nash

Untere Reihe, von links nach rechts: Daniel Perez, Mauricio Simbeck; Luz Urrutia; Issac Vaughn; Alan Zafran

Image not found or type unknown



### [Silicon Valley Community Foundation - InfluenceWatch](#)

Zu den Hauptspendern gehören Jack Dorsey, der Chef von Twitter, und Mark Zuckerberg, CEO von Facebook.

### [Board of Directors | Silicon Valley Community Foundation](#)

Zurück zu Patel:

Wenn man bedenkt, wer das Transition Integrity Project gegründet und bezahlt hat, wird deutlich, dass wir Zeuge des zweiten Kriteriums für eine erfolgreiche Farbrevolution sind:

Zitat

"Die regierungsfeindlichen Kräfte werden durch Massenmedien und ausländische Einflüsse gestärkt".

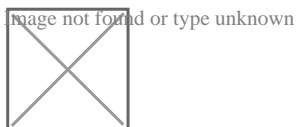
Ausländische und inländische Einflüsse (NGOs) finanzieren ein Projekt mit der einzigen Absicht, ein Narrativ zu schaffen und zu verbreiten, dass alles andere als ein Sieg Bidens nicht akzeptiert wird und daher nicht möglich ist.

Wir können hier sogar noch weiter gehen und "Protect Democracy" mit anderen Aspekten der Wahl 2020 in Verbindung bringen. Du erinnerst Dich vielleicht daran, dass die Demokraten im Sommer 2020 im ganzen Land Klagen einreichten, um die Wahlgesetze zu ihren Gunsten zu verändern und die Pandemie als Vorwand zu nutzen. Denke daran, dass Marc Elias im Zentrum des Kampfes des politischen Establishments steht, um eine farbige Revolution im Inland durchzuführen. Er spielte eine wichtige Rolle beim Russland-Absprachen-Schwindel und es wird erwartet, dass er zu den Personen gehört, die auf Durhams Liste der Anklagen stehen werden. Er war auch ihr "Ansprechpartner" für viele ihrer Rechtsstreitigkeiten vor und nach den Wahlen.

Von Inside Sources, 15. Oktober 2020:

Zitat

"Hillary Clintons Anwalt startet nationalen Angriff auf Wählergesetze.



Warum hat Marc Elias, der Wahlrechtsanwalt des Demokratischen Nationalkomitees, im Vorfeld der Präsidentschaftswahlen im nächsten Monat landesweit mehr als 50 Klagen gegen staatliche Wahlgesetze eingereicht?

Elias sagt, er kämpfe gegen Wählerunterdrückung.

Aber die meisten Gesetze, die er anfechtet, sind schon seit Jahren in Kraft - auch als er Rechtsberater der Präsidentschaftskampagnen von John Kerry und Hillary Clinton war. Warum fordert Elias plötzlich Gerichte auf, staatliche Wahlgesetze außer Kraft zu setzen und Stimmzettel zu zählen, die erst nach dem Wahltag eingehen, oder Staaten zu zwingen, unbeaufsichtigte Wahlurnen aufzustellen?

Elias ist die treibende Kraft hinter einer Organisation namens Democracy Docket, die sich mit progressiven Gruppen zusammengetan hat, um in den Wochen vor der Wahl im November mehr als 30 Klagen einzureichen."

[Hillary Clinton's Lawyer Launches National Assault on Voter Laws – InsideSources](#)

Alles anzeigen

Patel schreibt:

Ich habe nicht die Zeit damit verbracht, alle Klagen aus der Zeit vor der Wahl 2020 durchzugehen, aber hier ist ein konkretes Beispiel für eine von Soros finanzierte Gruppe (Priorities USA), die Marc Elias als Anwalt einsetzt, um die Gesetze zur Abstimmung von Wahlunterschriften in Michigan zu ändern:

Zitat

"Michigan Unterschriftenabgleich

Priorities USA gegen Benson

Eingereicht am: Dezember 29, 2019 Entschieden: April 21, 2020

Von Priorities USA und einem einzelnen Wähler eingereichte Klage, die die Verfassungsmäßigkeit der Gesetze zum Abgleich von Unterschriften in Michigan anzweifelt, nach denen Wahlbeamte verpflichtet sind, Anträge auf Briefwahl und Stimmzettel abzulehnen, wenn sie feststellen, dass die mit den Anträgen oder Stimmzetteln eingereichte Unterschrift nicht mit der bei den Wahlbehörden hinterlegten Unterschrift des Wählers übereinstimmt. Als Reaktion auf den Antrag der Kläger auf Erlass einer einstweiligen Verfügung veröffentlichte der Staatssekretär aktualisierte Leitlinien zu den Standards für den Abgleich von Unterschriften und zu Abhilfeverfahren."



[2019-12-30-Michigan-Signature-Matching-Amended-Complaint-1.pdf](#)

Alles anzeigen

Spulen wir vor bis nach Bidens "Amtseinführung" und dem Beginn der forensischen Wahlprüfung in Maricopa County, Arizona. Die von Soros finanzierte Organisation Protect Democracy (die auch das Transition Integrity Project (TIP) finanziert hat) engagierte Marc Elias, um die forensische Wahlprüfung in Arizona anzufechten.

Von Gateway Pundit:

Zitat

"Um also zu verhindern, dass dieses Kartenhaus zusammenfällt und Wahlmanipulationen und Betrug aufgedeckt werden, ist das Killerkommando der Demokraten mit drei Anwaltskanzleien im Schlepptau in Arizona aufgetaucht, an der Spitze eine von den Demokraten geführte gemeinnützige Organisation, um die Sache in Arizona zu beenden.

Mark Elias' Lieblingshammer sind gemeinnützige Organisationen, sogenannte NGOs. Und siehe da, wen finden wir da eingesetzt? Über eine E-Mail an den Senat von Arizona adressiert, sind nicht etwa vier professionelle Wahlprüfungsfirmen, sondern das "Protect Democracy Project", eine NGO, die gesetzlich dazu verpflichtet ist, streng überparteilich bleiben. (Dieser Akt sieht nicht überparteilich aus.)"

[https://www.thegatewaypundit.c...opa-county-audit-go-away/](https://www.thegatewaypundit.com/2019/12/30/opa-county-audit-go-away/)

Wie viele andere Wahlgesetze wurden aufgrund von Klagen, die von George Soros oder anderen Nichtregierungsorganisationen finanziert wurden, rechtswidrig geändert?

Und jetzt?

Wie könnte Trump also gegen das politische Establishment vorgehen - insbesondere gegen eine Person wie George Soros -, der seit Jahren erfolgreich Einfluss auf die Politik der Vereinigten Staaten nimmt und dabei sorgfältig vermeidet, die Grenze zur strafbaren Einmischung zu überschreiten?

Mein anfänglicher Gedankengang führte mich dazu, die Executive Order 13848 - Verhängung bestimmter Sanktionen im Falle einer ausländischen Einmischung in eine US-Wahl - erneut zu prüfen. Ich habe mich in früheren Artikeln ausführlich mit dieser EO befasst, aber bis zu diesem Zeitpunkt hatte ich mich speziell mit dem Cyber-Aspekt der Veränderung der Stimmenauszählung befasst. Ich bin nach wie vor davon überzeugt, dass das Militär über Beweise für eine direkte ausländische Einmischung im Cyberbereich verfügt, und das ist alles, was es bräuchte, um Devolution als Plan zur Gewährleistung der Kontinuität der Regierung zu rechtfertigen. Aber EO 13848 hat noch mehr zu bieten, und es lohnt sich, es zu untersuchen, und sei es nur, um als Gedankenexperiment zu dienen.

Zitat

"Kraft der mir als Präsident durch die Verfassung und die Gesetze der Vereinigten Staaten von Amerika übertragenen Befugnisse, einschließlich des International Emergency Economic Powers Act

(50 U.S.C. 1701 ff.) (IEEPA), des National Emergencies Act (50 U.S.C. 1601 ff.) (NEA), Abschnitt 212(f) des Immigration and Nationality Act von 1952 (8 U.S.C. 1182(f)) und Abschnitt 301 von Titel 3, United States Code,

stelle ich, DONALD J. TRUMP, Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, fest, dass die Fähigkeit von Personen, die sich ganz oder zu einem wesentlichen Teil außerhalb der Vereinigten Staaten befinden, das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Wahlen in den Vereinigten Staaten zu beeinträchtigen oder zu untergraben, unter anderem durch den unbefugten Zugang zur Wahl- und Wahlkampfinfrastruktur oder die verdeckte Verbreitung von Propaganda und Desinformation, eine ungewöhnliche und außerordentliche Bedrohung für die nationale Sicherheit und die Außenpolitik der Vereinigten Staaten darstellt. Obwohl es keine Beweise dafür gibt, dass eine ausländische Macht das Ergebnis oder die Stimmauszählung bei einer Wahl in den Vereinigten Staaten verändert hat, haben ausländische Mächte in der Vergangenheit versucht, das freie und offene politische System der USA auszunutzen. In den letzten Jahren hat die Verbreitung digitaler Geräte und internetgestützter Kommunikation erhebliche Schwachstellen geschaffen und den Umfang und die Intensität der Bedrohung durch ausländische Eingriffe vergrößert, wie in der Bewertung der Geheimdienstgemeinschaft von 2017 dargelegt. Ich erkläre hiermit den nationalen Notstand, um dieser Bedrohung zu begegnen."

<https://www.federalregister.go...-a-united-states-election>

EO 13848 erwähnt die Einmischung in oder die Untergrabung des öffentlichen Vertrauens in die Wahlen in den Vereinigten Staaten durch verdeckte Verbreitung von Propaganda und Desinformation. Die Verordnung gibt uns dann einige wichtige Definitionen, einschließlich der ausländischen Einmischung in Bezug auf eine Wahl, sowie was eine ausländische Regierung ist.

Zitat

Abschnitt 8 (b)

"Der Begriff "Einrichtung" bezeichnet eine Partnerschaft, einen Verein, eine Treuhandgesellschaft, ein Gemeinschaftsunternehmen, eine Körperschaft, eine Gruppe, eine Untergruppe oder eine andere Organisation."

Abschnitt 8 (f)

"Der Begriff "ausländische Einmischung" umfasst in Bezug auf eine Wahl alle verdeckten, betrügerischen, täuschenden oder rechtswidrigen Handlungen oder versuchten Handlungen einer ausländischen Regierung oder einer Person, die als Agent einer ausländischen Regierung oder in deren Namen handelt, mit dem Ziel oder der Wirkung, das Vertrauen in die Wahl zu beeinflussen, zu untergraben oder das Ergebnis oder das gemeldete Ergebnis der Wahl zu verändern oder das Vertrauen der Öffentlichkeit in Wahlverfahren oder -institutionen zu untergraben."

Abschnitt 8 (g)

"Der Begriff "ausländische Regierung" bezeichnet eine nationale, bundesstaatliche, provinzielle oder sonstige Regierungsbehörde, eine politische Partei oder einen Beamten einer Regierungsbehörde oder einer politischen Partei, jeweils in einem anderen Land als den Vereinigten Staaten."

<https://www.federalregister.gov...-a-united-states-election>

Alles anzeigen

Entspricht der Bericht des Transition Integrity Project der Definition der ausländischen Einmischung? Ich denke, er könnte als "eine betrügerische Handlung mit dem Ziel oder der Wirkung der Beeinflussung und/oder Untergrabung des öffentlichen Vertrauens in Wahlprozesse oder -institutionen" betrachtet werden, aber der ausländische Aspekt ist schwer zu definieren. Nils Gilman, der Mitbegründer der TIP, hat über das Berggruen-Institut Verbindungen zur kommunistischen Partei Chinas, aber ist diese Verbindung stark genug oder direkt genug?

Nochmal zur Executive Order 13848:

Zitat

Abschnitt 8 (g)

"Der Begriff "ausländische Regierung" bezeichnet eine nationale, bundesstaatliche, provinzielle oder sonstige Regierungsbehörde, eine politische Partei oder einen Beamten einer Regierungsbehörde oder einer politischen Partei, jeweils in einem anderen Land als den Vereinigten Staaten."

Die Erwähnung des Begriffs "politische Partei" ist sicherlich interessant. Könnten George Soros und seine "Offene Gesellschaft" (Open Society Foundation) unter diese Definition fallen? Könnte man die Klagen, mit denen die Wahlgesetze rechtswidrig geändert wurden, als ausländische Einmischung betrachten? Ich bin nicht sicher, ob es möglich ist, diese Verbindungen rechtlich herzustellen, aber es ist auf jeden Fall interessant, darüber nachzudenken.

Abschluss

Offensichtlich haben dieselben Leute aus unserer eigenen Regierung, die im Ausland Farbrevolutionen durchgeführt haben, auch hier versucht, eine solche durchzuführen.

Wenn man Trumps Präsidentschaft aus einer Perspektive von 40.000 Fuß betrachtet, wird das gewaltige Ausmaß des Sumpfes deutlich. So beginnt man zu erkennen, womit Trump es zu tun hatte.

Jeder einzelne Schritt, den das politische Establishment unternommen hat - von der Zeit vor Trumps Amtsantritt bis zu dem Zeitpunkt, an dem sie für Joe Biden die Präsidentschaft gestohlen haben, und die nachfolgenden Ereignisse, die sich während Bidens Zeit im "Amt" entfaltet haben - waren alle Teil des "Drehbuchs". Alles, von Spygate über das Transition Integrity Project bis hin zu den aktuellen Ereignissen... sie alle hängen eindeutig zusammen.

Devolution ist nur ein Aspekt von Trumps Plan, Amerika zu retten. Trump wusste schon vor seinem Amtsantritt, wie korrupt und verwurzelt das politische Establishment ist. Wie kann man einen solchen Feind besiegen? Wie zerstört man ihn, damit er nie wieder zurückkehrt? Es ist eine Sache, der Schlange den Kopf abzuschlagen. Aber wie stellt man sicher, dass an seiner Stelle kein neuer wächst?

Um einen vollständigen Sieg zu erringen, muss man sich zunächst mit den richtigen Waffen ausstatten, mit denen man den Kampf aufnehmen kann.

Schnallt Euch an. In meiner nächsten Folge werde ich über Trumps "Waffe" der Wahl sprechen:

Die Executive Order 13818: Sperrung des Eigentums von Personen, die in schwerwiegende Menschenrechtsverletzungen oder Korruption verwickelt sind.

DAS BESTE KOMMT NOCH

Patel Patriot

[Devolution - Part 12 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

-----

Patel Patriot's Telegram Channel: [Telegram: Contact @patelpatriotchat](#)

Links der englischen Artikel:

Devolution - Part 1: [Devolution - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 2: [Devolution - Part 2 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 3: [Devolution - Part 3 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 4: [Devolution Part 4 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 5: [Devolution - Part 5 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 6: [Devolution - Part 6 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 7: [Devolution - Part 7 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 8: [Devolution - Part 8 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 9: [Devolution - Part 9 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 10: [The Silent War - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 11: [Devolution - Part 11 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 12: [Devolution - Part 12 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#) Video:

Devolution - Addendum Series - Part 1: [Devolution - Addendum Series - Part 1 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Addendum Series - Part 2: [Devolution Addendum Series - Part 2 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Alles über Devolution: <https://www.devolution.link/>

Interview mit Patel Patriot:

Patel Patriot - Devolution wurde von Trump und dem Militär strategisch eingesetzt, um das Land zurückzuerobern.

Patel Patriot beginnt das Gespräch mit der Erklärung, was Devolution ist und warum Trump und das Militär in diese Richtung gegangen sind. Die Wahlen wurden gestohlen und das Militär hat sie alle dabei erwischt. Sobald die Wahrheit herauskommt, dass der [DS] bei den Wahlen betrogen hat, wird die Regierung handlungsunfähig werden und das Militär wird eingreifen. Das Militär wird höchstwahrscheinlich im ganzen Land eingesetzt werden, um die Unruhen zu kontrollieren. Das Militär wird die Kontrolle übernehmen, bis eine Entscheidung darüber getroffen ist, wer der rechtmäßige Präsident ist.

[Patel Patriot – Devolution Was Strategically By Trump & The Military To Take Back The Country](#)

[Patel Patriot-Devolution Was Strategically Planned By Trump & The Military To Take Back The Country](#)

Links der deutschen Übersetzungen:

Teil 1-6: Text: <https://qglobal-change.blogspot...tlight-interview-mit.html> Video: [X22 SPOTLIGHT MIT PATEL PATRIOT - DIE DEVOLUTION WAR STRATEGISCH GEPLANT](#)

Teil 6: X22-Report Episode 2544b <https://qglobal-change.blogspot...021-nicht-alles-wird.html> [X22 Report vom 4.8.2021 - Nicht alles wird sauber werden - Krieg - Es war alles schon lange vorher geplant - Episode 2544b](#)

Teil 7: X22-Report Episode 2545b <https://qglobal-change.blogspot...eport-vom-582021-der.html> [X22 Report vom 5.8.2021 - Der Militärgesheimdienst spielt eine Schlüsselrolle - POTUS und die Patrioten - Alles dreht sich um die Wahl 2020 - Episode 2545b](#)

Teil 8: X22-Report Episode 2548b <https://qglobal-change.blogspot...m-982021-wachter-der.html> [X22 Report vom 9.8.2021 - Wächter der Geheimdienste - Wo ist Durham - Bist Du bereit, die Elite zur Rechenschaft zu ziehen? - Episode 2548b](#)

Teil 9: <https://qglobal-change.blogspot...patel-patriot-teil-9.html> [Patel Patriot - Teil 9 - Devolution ist die Übernahme der Regierung durch das Militär](#)

Teil 10: [Devolution - Teil 10 - Der stille Krieg](#)

Teil 11: [Devolution - Teil 11 - CrowdStrike](#)

---

## Über den Autor

**DDDDoffiziell**